



MEDIENINFORMATION

Fabienne Limacher ist neue Bankrätin der Nidwaldner Kantonalbank

Der Regierungsrat hat Fabienne Limacher für die Amtsdauer von 2022-2026 als Mitglied des Bankrates der Nidwaldner Kantonalbank gewählt. Sie tritt das Amt am 1. Juli 2022 an.

Infolge Demission von Christoph Gut per 30. Juni 2022 hat der Regierungsrat Fabienne Limacher als dessen Nachfolgerin in den Bankrat der Nidwaldner Kantonalbank (NKB) gewählt. Fabienne Limacher ist Rechtsanwältin, eidg. diplomierte Steuerexpertin und als Partnerin im Steuerteam der Wirtschaftskanzlei Walder Wyss AG in Zürich tätig. Sie berät Unternehmen und Privatkunden in nationalen und internationalen Steuerangelegenheiten. Zudem ist die 35-Jährige Expertin bei Steuerfragen zu Finanz- und Versicherungsprodukten und strukturierten Finanzierungen. Fabienne Limacher ist in Nidwalden aufgewachsen und lebt heute in Zollikon ZH. Sie entspricht dem gemeinsam von Regierungsrat und NKB-Bankrat festgelegten Anforderungsprofil sowie der Gewährserfordernis der FINMA. Ihre Persönlichkeit und ihre Fach- und Führungskompetenz haben den Regierungsrat überzeugt. Zudem kann sie eine ausreichende zeitliche Verfügbarkeit gewährleisten.

Als Bankrat und Bankratspräsident für die Amtsperiode 2022-2026 ist Daniel Bieri, Stans, bestätigt worden. Für dieselbe Amtsperiode sind auch die bisherigen Bankratsmitglieder Alice Rieder, Ennetmoos, René Barmettler, Ennetbürgen, Iwan Scherer, Stans und Andreas Kaelin, Luzern, wiedergewählt worden.

RÜCKFRAGEN

Alfred Bossard, Finanzdirektor, Telefon +41 41 618 71 00, erreichbar am Donnerstag, 24. März, von 10.00 bis 10.30 Uhr.

Stans, 24. März 2022